

# Protokoll der Jahreshauptversammlung 2018

des Vereins zur Förderung der Solarenergie e. V. – Lornsen Solar  
(Notversammlung gem. § 6 der Satzung)

---

<b>Datum</b>	Mi, 14.02.2018
<b>Ort</b>	Lornsensschule Schleswig, Raum 020
<b>Anwesende</b>	Herr Dr. Wilcke, Herr Dr. Fechter, Herr Hadré, Herr Hinz, Frau Petersen, Frau Petersenn, Herr Schnack-Friedrichsen, Herr Sörensen (ab 18:15), Herr Dr. Knetter (ab 18:40)
<b>Entschuldigt</b>	-
<b>Leitung</b>	Herr Dr. Wilcke
<b>Protokoll</b>	Herr Schnack-Friedrichsen
<b>Beginn</b>	18:10 Uhr
<b>Ende</b>	20:00 Uhr

---

**TOP 1** Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Wilcke eröffnet die Notversammlung. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Notversammlung gem. § 6 der Satzung fest. Die ursprüngliche TO wird übernommen (keine Einwände).

**TOP 2** Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung

Das Protokoll der letzten Hauptversammlung am 15.02.2017, das der Einladung beigelegt war, wird ohne Einwände genehmigt. Die Protokolle der letzten Jahre sind mittlerweile über die Homepage der Lornsensschule abzurufen.

**TOP 3** Bericht des Vorstandes, Bilanz 2017

Herr Dr. Wilcke berichtet:

- Der Verein feiert in diesem Jahr seinen 20. Geburtstag (im September).
- Der Verein hat im vergangenen Jahr erstmals eine Rechnung für gelieferten Strom an die Stadt Schleswig (Schulträger) gestellt.
- Im letzten Jahr ist der Stromspeicher („Sunny Boy Storage“) im Keller der Schule installiert worden. Der Zusammenhang zwischen Energieproduktion, Verbrauch und Netzbezug wird auf einer Internetseite der Firma SMA (Hersteller des Speichers) grafisch anschaulich dargestellt; Herr Sörensen erläutert anhand eines aktuellen Beispiels. Für den Online-Zugriff ist ein Passwort nötig. Herr Sörensen wird einen Zugang mit reinem Lesezugriff einrichten und den Link an Dr. Wilcke schicken.

Kassenbericht:

- Herr Hadré erläutert den Kassenbericht. Einnahmen von ca. 25 Tsd. EUR (überwiegend aus der Einspeisevergütung) stehen Ausgaben von ca. 14 Tsd. EUR gegenüber. Die Rest-Darlehensschuld liegt Ende 2017 bei ca. 2100 €, d. h. die Darlehen sind praktisch vollständig getilgt.
- Der Bestand zum Jahresende liegt bei ca. 14 Tsd. EUR. Die Kosten für den Stromspeicher sind erst Anfang 2018 bezahlt worden, sind also in der vorliegenden Abrechnung noch nicht enthalten; aktuell liegt der Bestand deshalb nur noch bei ca. 2300 € (wobei die 2100 € Restdarlehen bereits gegengerechnet sind).

**TOP 4** Entlastung des Vorstandes

Herr Hinz und Herr Dr. Fechter (in Vertretung für den verhinderten Dr. Knetter) haben die Kasse geprüft. Es gibt keine Beanstandungen. Herr Dr. Wilcke dankt Herrn Hadré und den beiden Kassenprüfern.

Der Vorstand wird entlastet (6 dafür/0 dagegen/3 Enthaltungen).

**TOP 5** Zukünftige Projekte

- Auf den Dächern der Schule ist kein Platz für neue Anlagen mehr. Denkbar wäre noch der Bau einer Anlage auf dem Sporthallendach der WHS, aber erst nach einer Sanierung des Daches.
- Es werden deshalb in diesem Jahr keine neuen Investitionen in technische Anlagen ins Auge gefasst.
- Es wird über die grundsätzliche Frage diskutiert, ob der Verein seine Aktivitäten auf andere Schulen ausdehnen will. Herr Sörensen berichtet, dass das nach der Gesetzeslage mittlerweile möglich wäre. Andererseits verliert der Verein dadurch seinen unmittelbaren Bezug zur Lornsenschule. Die Idee wird deshalb allgemein mit Skepsis betrachtet.

**TOP 6** Satzungsänderungen

- Der Solarverein darf keine Überschüsse anhäufen. Herr Dr. Wilcke schlägt deshalb eine Satzungsänderung dahingehend vor, dass es möglich wird, Überschüsse an den Förderverein der Lornsenschule zu spenden, wo sie dann wiederum den Schülern zu gute kommen. Er hat einen konkreten Vorschlag für eine Satzungsänderung vorbereitet und verteilt ihn (s. Anlage).
- Der Vorschlag wird mit folgenden Änderungen einstimmig angenommen: Der Satz „Hierzu gehören ... der Schülerinnen und Schüler dienen.“ soll gestrichen werden; dagegen soll der letzte Satz des § 1 der aktuellen Satzung „Zusätzlich sollen ... unterstützt werden.“ beibehalten werden (9 dafür/0 dagegen/0 Enthaltungen).
- Der Vorstand wird ausdrücklich ermächtigt, gem. § 4 IV der Satzung über die Verwendung von Überschüssen, insbesondere auch Spenden an den Förderverein, zu entscheiden.

**TOP 7** Zukunft des Vereins

- Herr Dr. Wilcke berichtet von Überlegungen, den Verein in eine Stiftung umzuwandeln. Allerdings ist der bürokratische Aufwand dafür nicht wesentlich geringer als für einen Verein.
- Eine organisatorisch einfachere Alternative wäre die Eingliederung des Vereins in den Förderverein der Lornsenschule auf mittlere Sicht (vielleicht nach Ablauf von ein bis zwei weiteren Vorstandswahlperioden).

**TOP 8** Verschiedenes

Weitere Überlegungen/mögliche Szenarien:

- Finanzielle Unterstützung von Schülerpraktika im technischen oder Umweltschutzbereich; diese sind in Schleswig kaum möglich und bedingen i. d. R. weite Anfahrtswege (Flensburg, Kiel, Hamburg)
- Durchführung einer „Klimaschutz-Olympiade“
- Kontakt/möglicherweise Bau einer weiteren Anlage auf einer Grundschule oder einem Kindergarten, evtl. als Testprojekt für neuere Technologien (Folienanlage, Windenergie-Kleinanlage, Dachpfannenanlage?)

Schleswig, den 15.02.2018

Für das Protokoll:



Arne Schnack-Friedrichsen